

RS Lvwg 2015/3/27 LVwG 49.38- 447/2015

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.03.2015

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

27.03.2015

Index

64/03 Landeslehrer

Norm

LDG 1984 §80

LDG 1984 §97 a

1. LDG 1984 § 80 heute
2. LDG 1984 § 80 gültig ab 24.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 153/2020
3. LDG 1984 § 80 gültig von 01.01.2014 bis 23.12.2020 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 210/2013
4. LDG 1984 § 80 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 151/2013
5. LDG 1984 § 80 gültig von 01.01.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 210/2013
6. LDG 1984 § 80 gültig von 01.01.2013 bis 31.12.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 120/2012
7. LDG 1984 § 80 gültig von 01.01.2012 bis 31.12.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2011
8. LDG 1984 § 80 gültig von 01.05.1995 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 297/1995
9. LDG 1984 § 80 gültig von 01.12.1987 bis 30.04.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 641/1987
1. LDG 1984 § 97 heute
2. LDG 1984 § 97 gültig ab 01.01.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/2011
3. LDG 1984 § 97 gültig von 01.03.1998 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 46/1998
4. LDG 1984 § 97 gültig von 01.09.1984 bis 28.02.1998

Rechtssatz

Gemäß § 80 Abs 3 LDG endet jede vorläufige Suspendierung spätestens mit rechtskräftiger Entscheidung der zur Durchführung des Disziplinarverfahrens hierfür landesgesetzlich zuständigen Behörde. Dieses ex lege Außerkrafttreten der vorläufigen Suspendierung impliziert für das Beschwerdeverfahren vor dem Verwaltungsgericht, welches seiner Entscheidung jene Sach- und Rechtslage zum Zeitpunkt der Entscheidung zugrunde zu legen hat, dass dieses Rechtsmittelverfahren gegen die vorläufige Suspendierung gegenstandslos geworden ist und deswegen einzustellen ist. Gemäß Paragraph 80, Absatz 3, LDG endet jede vorläufige Suspendierung spätestens mit rechtskräftiger Entscheidung der zur Durchführung des Disziplinarverfahrens hierfür landesgesetzlich zuständigen Behörde. Dieses ex lege Außerkrafttreten der vorläufigen Suspendierung impliziert für das Beschwerdeverfahren vor dem Verwaltungsgericht, welches seiner Entscheidung jene Sach- und Rechtslage zum Zeitpunkt der Entscheidung zugrunde zu legen hat, dass dieses Rechtsmittelverfahren gegen die vorläufige Suspendierung gegenstandslos geworden ist und deswegen einzustellen ist.

Schlagworte

Veröffentlichungspflicht, Suspendierung, Landeslehrer, Disziplinarverfahren

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGST:2015:LVwG.49.38.447.2015

Zuletzt aktualisiert am

06.08.2015

Quelle: Landesverwaltungsgericht Steiermark LVwG Steiermark, <http://www.lvwg-stmk.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at